



And to be different, Just be yourself!



Tritt in einer Situation ein Stillstand auf ist Hilfe notwendig. Coaching ist wichtig für das Vorwärtkommen. Ohne externe Begleitung ist das Auftreten Erfolgreicher fast unprofessionell. Im Sport ist es heute selbstverständlich und allgemein anerkannt (siehe Tennisprofi und seine Box/Fussballmannschaft und Trainer/Coach), im privaten und/oder beruflichen Umfeld tut man sich noch schwer damit.



Mo.: Brauchen Alpha-Tiere ein Team um sich zu positionieren?



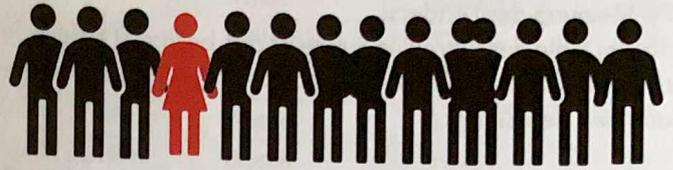
Ha.: Eine Alpha-Persönlichkeit braucht unbedingt ein Team, nur so kann sie ihre besonderen Eigenschaften/Leistungen abrufen. Wenn Ronaldo 70 Minuten auf Platz unsichtbar ist und dann als Matchwinner 2 Tore schießt kann er das nur durch Teamarbeit erreichen und trotzdem seine Einzelleistung zum Zeitpunkt X abrufen.

Mo.: Braucht der Normalverbraucher das Team um nicht alleine zu sein?

Ha.: Alleinsein ist nicht unbedingt Einsamkeit, aber zur Erreichung eines Zieles liegen die Vorteile eindeutig beim Team. Ein schönes Beispiel ist der Formationsflug der Gänse, oder die Windschattenfahrten bei Velorennen, wo man als Team schneller und mit weniger Energieaufwand vorwärts kommt. Die Teamleistung ist in jedem Fall grösser als die Summe der Einzelleistungen.



Mo.: Braucht eine Angestellte an einer Detailhandels-Kasse ein Team?



Ha.: Wer nicht ganz alleine arbeitet, hat sowieso ein Team. Und dann ist nur noch die Frage: «Funktioniert das Team mit allen Vorteilen?» oder «Funktioniert es eben nicht?» ... mit der Gefahr von schlechtem Arbeitsklima oder gar Mobbing.

Mo.: Warum soll ich in ein Team? Was habe ich persönlich von einem Team?

Ha.: Schon in der Steinzeit haben sich Menschen zu Gruppen zusammengeschlossen und so ihre Jagdchancen verbessert.

In einem gut funktionierenden Team hat man viel mehr Möglichkeiten, fühlt sich aufgehoben und arbeitet viel lieber und dadurch viel besser.



Mo.: WER erwartet eine Teambildung?

Ha.: Führungspersonen, die Unstimmigkeiten im Team, schlechte Kommunikation, zu viel Druck auf Einzelne, zu viele Krankenabsenzen feststellen. Oder wenn sie einfach bessere Resultate erzielen wollen.

Mo.: Was bedeutet für Sie «Team»?

Ha.: Mit einem gut funktionierenden Team hat man nur Vorteile und kann in jeder Beziehung besser performen.

Mo.: Wie definieren Sie «Team»?

Ha.: Ein Team ist eine Gruppe von Menschen, die deswegen zusammenarbeiten, weil sie dadurch viel mehr erreichen können als nur jeder Einzelne.

Mo.: Ist eine Familie ein Team?

Ha.: In der Grundkonstellation bestimmt, was sie daraus macht wird entscheidend sein.

Mo.: Wer hat Nutzen von einem Team? Wer ist Nutzniesser?

Ha.: Jedermann, sofern das Team als solches zusammenarbeitet.

Mo.: Welche Grössenordnung ist ideal für ein Team?

Ha.: Man muss in einer Gruppe noch miteinander reden können – und jeder muss zu Wort kommen können/dürfen.

Mo.: Was macht man mit Menschen, welche sich dem Teamgeist sperren, aber trotzdem gut arbeiten?

Ha.: Einzelkämpfer als solche in ein Team integrieren, solange sie dem ganzen Team immer noch mehr Vorteile bringen als Schaden zufügen.